

**FIDESCO**

**Jahresbericht 2013**

## Inhalt

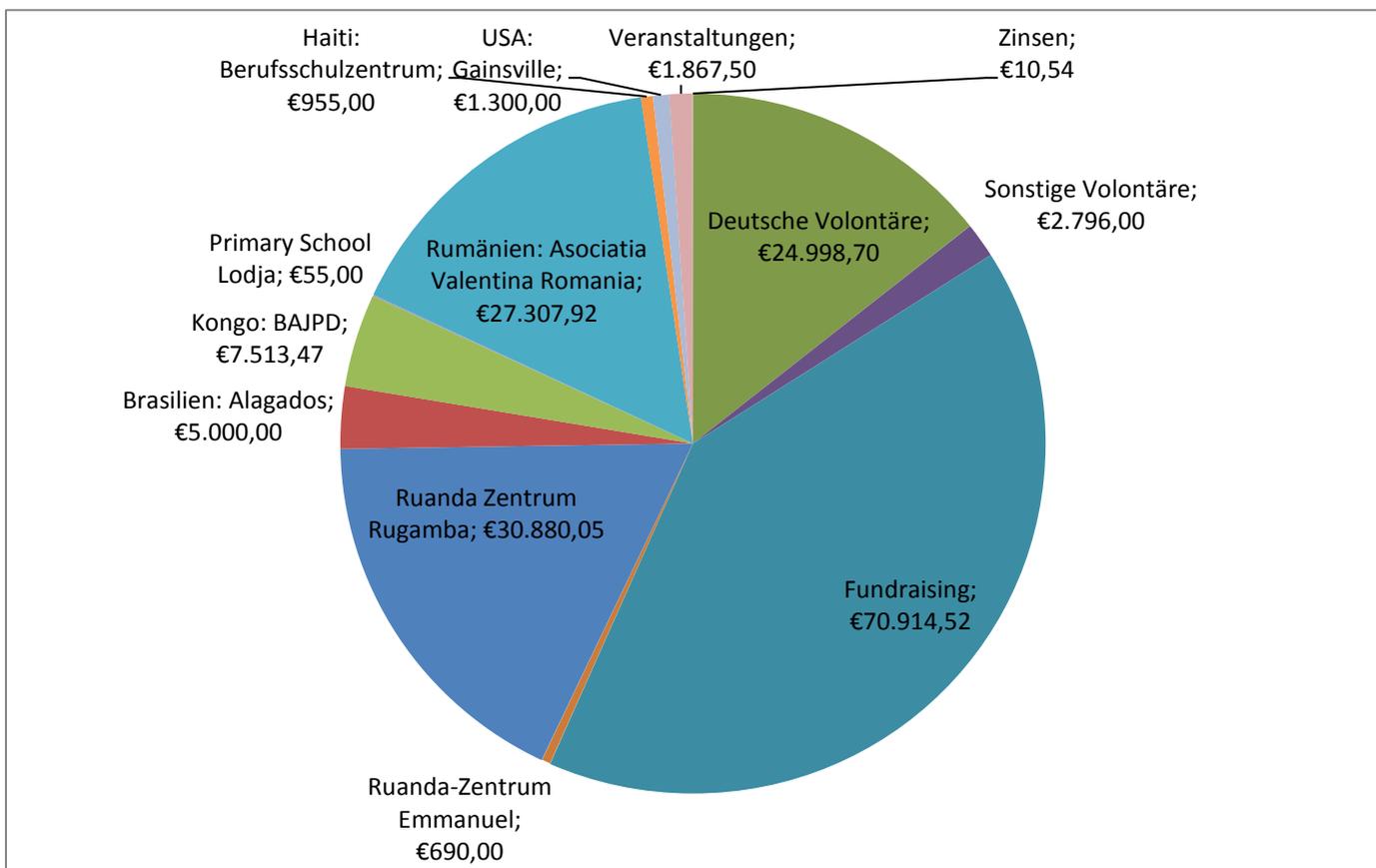
Jahresbericht 2013 .....	1
Einnahmen.....	3
Ausgaben .....	4
Gehälter.....	5
Vermögensaufstellung zum 31.12.2013.....	5
Tätigkeitsbericht 2013.....	6
Vorschau auf 2014 (Stand Februar 2014).....	8
Zielsetzungen.....	10
Kontrollmechanismen .....	11
Personelle Zusammensetzung der Organe .....	12
Leitungsorgan und Geschäftsführung .....	12
Die Mitgliederversammlung.....	12
Mitarbeiter .....	12
Gesamtbezüge.....	12
Internationale Organisationsstruktur.....	13
Die Festsetzung der nationalen finanziellen Beiträge für die Volontäre an FidesCo International..	14
Die Aufgaben des internationalen Koordinators.....	15
Ergebnisse der Wirkungsbeobachtung.....	16
Die wichtigsten Beobachtungen für 2013:.....	16

## Einnahmen

Im Jahr 2013 hat FidesCo Deutschland 174.288,70 € (8.830,70 € weniger als 2012) eingenommen. Darin sind die Stiftungsgelder aus der Peretti Foundation von 7.000,00 € und aus der Werner von Siemensstiftung von 20.307,92 € enthalten. Beide gingen an das Projekt Casa Valentina in Rumänien (Hilfe für Roma Kinder und ihre Familien). 10,54 € sind Zinserträge, 1.867,50 € Einnahmen aus Ausbildungsveranstaltungen, die zur Kostendeckung von den Teilnehmern an Kurse erhoben wurden.

### Einnahmen

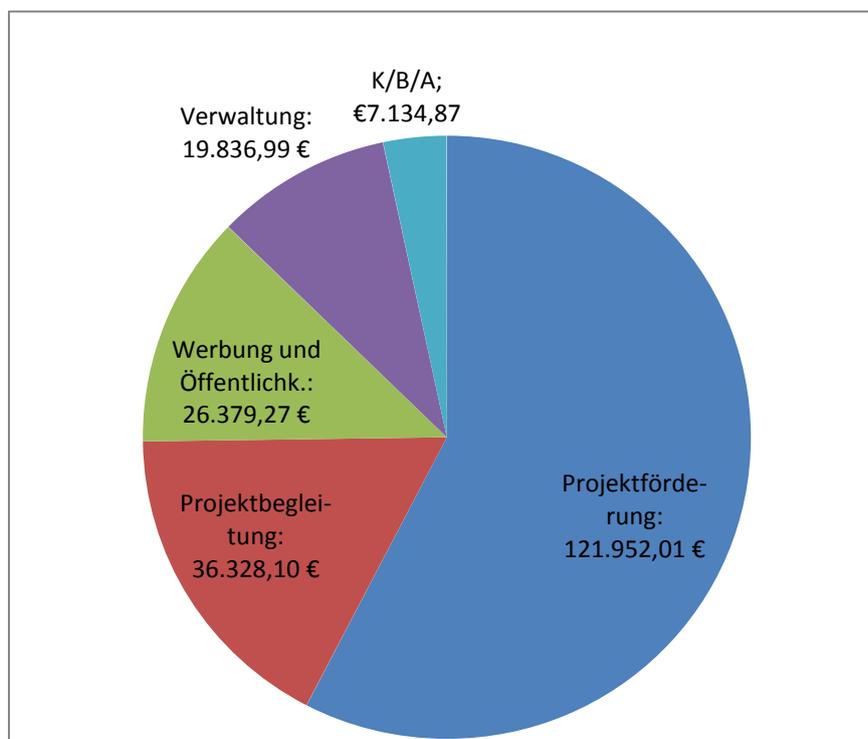
Zinsen	10,54 €
Deutsche Volontäre	24.998,70 €
Sonstige Volontäre	2.796,00 €
Fundraising	70.914,52 €
Ruanda-Zentrum Emmanuel	690,00 €
Ruanda Zentrum Rugamba	30.880,05 €
Brasilien: Alagados	5.000,00 €
Kongo: BAJPD	7.513,47 €
Primary School Lodja	55,00 €
Rumänien: Asociatia Valentina Romania	27.307,92 €
Haiti: Berufsschulzentrum	955,00 €
USA: Gainsville	1.300,00 €
Veranstaltungen	1.867,50 €
	<b>174.288,70 €</b>



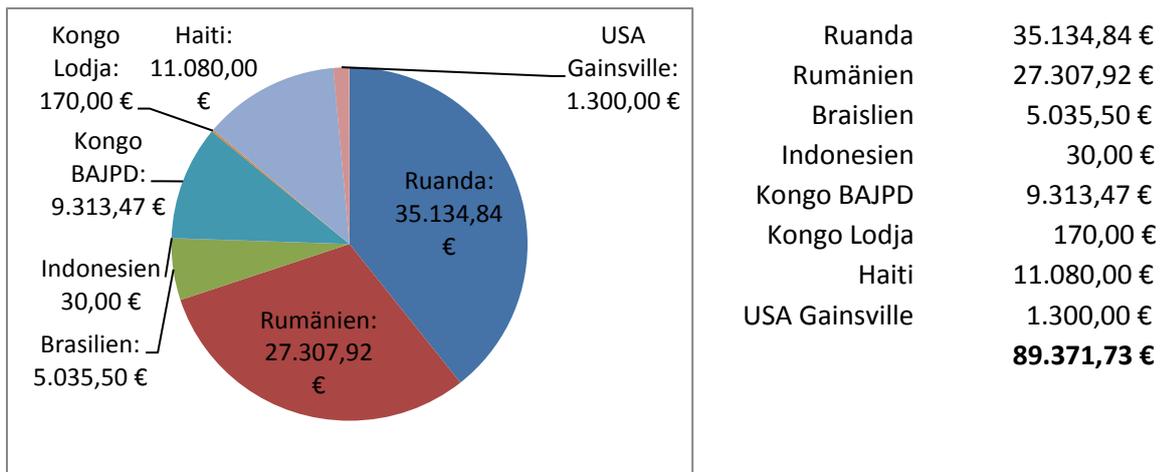
## Ausgaben

Die Ausgaben betragen insgesamt 211.631,24 €, also 37.342,54 € mehr als die Einnahmen. Das war möglich, da wir noch Rücklagen aus dem Vorjahr auf dem Konto hatten.

<b>Projektförderung</b>		<b>121.952,01 €</b>
Personalausgaben	- €	
Sachausgaben und sonstige Ausgaben	121.952,01 €	
<b>Projektbegleitung</b>		<b>36.328,10 €</b>
Personalausgaben	32.990,69 €	
Sachausgaben und sonstige Ausgaben	3.337,41 €	
<b>Satzungsgemäße Kampagnen- Bildungs- und Aufklärungsarbeit (K/B/A)</b>		<b>7.134,87 €</b>
Personalausgaben	6.463,35 €	
Sachausgaben und sonstige Ausgaben	671,52 €	
<b>Ausgaben für Werbung und allgemeine Öffentlichkeitsarbeit</b>		<b>26.379,27 €</b>
Personalausgaben	17.936,85 €	
Sachausgaben und sonstige Ausgaben	8.442,42 €	
<b>Ausgaben für Verwaltung</b>		<b>19.836,99 €</b>
Personalausgaben	17.629,15 €	
Sachausgaben und sonstige Ausgaben	2.207,84 €	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>211.631,24 €</b>



Davon Spenden an Projekte:



Die übrige Projektförderung besteht zum größten Teil aus Kosten für die Volontäre.

## Gehälter

Im Berichtsjahr war eine Person ganzjährig geringfügig beschäftigt, eine weitere fest angestellt zu 50% und eine Person fest angestellt zu 100%. Es entstanden Personalkosten in Höhe von 75.020,03 € Davon 44% für Projektbegleitung, 24% für Werbung und Öffentlichkeitsarbeit, 23% für Verwaltungsarbeit und 9% für Kampagnen- Bildungs- und Aufklärungsarbeit.

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2013

### Aktiva

Bankguthaben 24.485,34 €

**Summe Aktiva 24.485,34 €**

### Passiva

Rücklagen 19.977,30 €

Verbindlichkeiten (Restzahlung für Volontärskosten) 16.439,91 €

**Summe Passiva 36.924,25 €**

**Verbleibendes Vermögen/Schulden - 12.438,91 €**

## Tätigkeitsbericht 2013

- Schulung und Betreuung von 7 deutschen Volontären, die 2012 ausgereist sind, bzw. ihren Einsatz aus 2012 fortgeführt haben:
  - o Henrike Dietze, Sambia (zurück September 2013)
  - o Juana Amend, Kambodscha (zurück Februar 2013)
  - o Miriam und Wolfgang Herold mit ihren beiden Kindern, Brasilien (zurück November 2013)
  - o Monika Neu, Israel (Juli 2013)
  - o Johanna Mengel, Thailand
  - o Anton Istuk, Brasilien (seit Oktober 2013)
  - o Maria Körber, Indien (zurück Oktober 2013)
  - o David Ryppa, Südafrika (zurück März 2013)
  
- Info-Veranstaltungen:
  - o Am 16. Februar 2013 in Würzburg mit 6 TeilnehmerInnen
  - o Am 12. Oktober in Würzburg mit 7 TeilnehmerInnen
- „Internationale Unterscheidungssession/Discernment Session“ für angehende Volontäre in englischer Sprache:
  - o Mainz 8.-11. März 2013 mit 6 TeilnehmerInnen aus Polen, Österreich und Frankreich.
  - o Mainz 1.-4. November 2013 mit 10 TeilnehmerInnen aus den Niederlanden, Frankreich, Österreich, den USA und Deutschland

### **Aktionen zur Volontär- und/oder Spenderwerbung:**

- o Sternsingeraktion Rastatt (Karel Dekempe)
- o Altötting Ostertage (Marlene Reischhofer)
- o Pfingsttreffen der Loretogemeinschaft in Salzburg (Rolf und Katja Eichhorn, David Ryppa, Monika Kotsis, Juana Amend)
- o Eucharistischer Kongress in Köln (6.-9. Juni, Katja und Rolf Eichhorn)
- o Benefizkonzert für Ruanda, Altötting 8. Juni (Familie Kinsky)
- o Forum Altötting (Team)
- o International Youth Forum Tschenstochau (Karel Dekempe)
- o Prayerfestival Jugend 2000 in Marienfried (14.-18. August, Katja und Rolf Eichhorn)
- o KT-V hat Ende Mai eine Wiederholung des Interviews mit Karel Dekempe in Altötting 2011 gebracht
- o 24 gute Taten

### **Aktion im Bereich Kampagnen-Bildungs und Aufklärungsarbeit:**

- o Information für Sternsinger über Straßenkinder in Ruanda (Karel Dekempe)
- o „Kinder haben Rechte am 09.06. in Würzburg (Marlene Reischhofer, Mechtild und Karel Dekempe)
- o Kinder- und Jugendworkshops bei Forum Altötting

### **Teilnahme an Gremien**

- Marlene Reischhofer nimmt regelmäßig an den monatlichen Treffen des Eine-Welt-Forums Würzburg teil
- Karel Dekempe nimmt regelmäßig an den monatlichen Direktionstreffen von FidesCo International in Paris teil
- Karel Dekempe nimmt regelmäßig teil an der monatlichen Projektevaluation von FidesCo International/Emmanuel Solidarität in Paris
- Rolf Eichhorn vertritt FidesCo bei den Treffen des fid-QM-Zirkels Südwest (zweimal jährlich)
- Marlene Reischhofer vertritt FidesCo regelmäßig bei fid-Trägerkreistreffen und kath. BAG FWD in Berlin (jährlich im November in Berlin)

- Karel Dekempe hat an den internationalen Vorbereitungssessionen in Paray-le-Monial /Frankreich (8.-14.8. 2013) und in Portugal (24.-28.10.2013) teilgenommen.
- START-Veranstaltung zum Qualitätsverbund *fid*-Netzwerk international in Köln (24.10. 2013 Rolf Eichhorn)

#### **FidesCoBrief**

- Zwei FidesCo-Briefe: Fastenzeit und Adventszeit

#### **DZI**

FidesCo Deutschland hat im Mai 2013 das DZI Siegel erhalten.

## Vorschau auf 2014 (Stand Februar 2014)

### DZI

Die Verlängerung des DZI-Siegels wird beantragt. Dazu werden wir die Zahlen von 2011, 2012 und 2013 vorlegen.

### Volontärsarbeit

- Am 31.12.2013 waren 2 Deutsche Volontäre auf Mission:
  - o Johanna Mengel (Thailand)
  - o Anton Istuk (Brasilien) Anton ist Kroat, wohnt aber seit seiner Geburt in Deutschland.
  
- Eine Volontärin Bernadette Bauer wird voraussichtlich im Sommer als Krankenschwester nach Sambia ausreisen. Sie wird dann die erste Volontärin sein, die mit einem deutschen „weltwärts“ Vertrag ausreist. Die bisherigen Volontäre hatten alle einen VSI-Vertrag in Frankreich. FidesCo wird dann bis zu 580,- € im Monat (6960,- €Jahr) vom deutschen Staat für die Finanzierung ihrer Mission bekommen.
  
- Info-Veranstaltungen:
  - o Am 8. März sowie am 27. September in Würzburg
  - o Mehrere Webinare
  
- „Internationale Unterscheidungssession/Discernment Session“ für angehende Volontäre in englischer Sprache .
  - o Mainz 28.-31. März in Mainz.
  - o Mainz 24.-27. Oktober in Mainz

### Aktionen zur Volontär- und/oder Spenderwerbung:

- o Sternsingeraktion Rastatt (Karel Dekempe)
- o Night-Fever-Wochenende Fulda (Karel Dekempe)
- o Altötting Ostertage (Karel Dekempe)
- o Pfingsttreffen der Loretogemeinschaft in Salzburg (Rolf und Katja Eichhorn)
- o Forum Altötting (Rolf und Katja Eichhorn, Maria Koch):
  - o Stand
  - o Workshop
  - o Der Startvortrag beim Jugendforum hält Jean-Luc Moens (1. Vorsitzender von FidesCo International)
- o Prayerfestival Jugend 2000 Marienfried (14.-18.August, Katja und Rolf Eichhorn)

### Aktion im Bereich Kampagnen-Bildung und Aufklärungsarbeit:

- o Kinder- und Jugendworkshops bei Forum Altötting.
- o Ruanda Vortrag „20 Jahre seit dem Bürgerkrieg“ via Webinar

### Teilnahme an Gremien

- Marlene Reischhofer nimmt regelmäßig teil an den monatlichen Treffen des Eine-Welt-Forums Würzburg
- Rolf Eichhorn vertritt FidesCo bei den Treffen des fid-QM-Zirkels Südwest (zweimal jährlich)
- Marlene Reischhofer vertritt FidesCo regelmäßig bei fid-Trägerkreistreffen und kath. BAG FWD .

### **Internationale Koordination**

- Karel Dekempe nimmt regelmäßig, in seiner Funktion als „Kordinator für internationale Entwicklung“ an den monatlichen Direktionstreffen von FidesCo International in Paris teil, sowie an den Vorbereitungssessionen in Paray-le-Monial (10.-15. März und 7.-13. August) und in Portugal. 2014 wahrscheinlich auch in der USA.
- Karel Dekempe nimmt regelmäßig an den monatlichen Projektevaluation von FidesCo International/FidesCo Projekte in Paris teil.

**FidesCoBrief:** Fasten- und Adventszeit.

## Zielsetzungen

Der Zielsetzung von FidesCo ist laut Satzung „die Förderung der Evangelisierungs- und Entwicklungsarbeit der katholischen Kirche weltweit, sowie die Schaffung von öffentlicher Aufmerksamkeit und öffentlichem Bewusstsein für die Evangelisierungs- und Entwicklungsarbeit der katholischen Kirche durch Kampagnen-, Bildungs- und Aufklärungsarbeit.“

Dieses Ziel verwirklicht FidesCo, durch finanzielle und personelle Unterstützung von Entwicklungsprojekten der katholischen Kirche, in Zusammenarbeit mit den FidesCo Büros außerhalb Deutschland. Die große Mehrzahl dieser Projekte befindet sich in „Ländern des Südens“.

### **Finanzielle Unterstützung:**

FidesCo Deutschland gibt regelmäßig Spendengeldern an diese Projekte weiter. In den letzten Jahren wurden ganz besonders das Straßenkinderprojekt Zentrum Rugamba in Kigali/Ruanda, das Gesundheitszentrum „St. Gabriel“ in Conakry/Guinea (nicht 2013), das Projekt für Kinder und Frauen „Alagados“ in Salvador de Bahia/Brasilien sowie der Wiederaufbau und Betrieb einer Berufsfachschule in Port-au-Prince/Haiti unterstützt. Im Jahr 2013 wurden außerdem eine Grundschule im Kongo unterstützt und mit kleineren Beträgen ein Projekt mit lateinamerikanischen Einwanderern in den USA sowie ein Landwirtschaftsprojekt in Indonesien und ein Projekt in kongolesischen Gefängnisse.

### **Personelle Unterstützung:**

Durch Informationsveranstaltungen sucht FidesCo Deutschland gezielt nach geeigneten deutschen Volontären, mit abgeschlossener Berufsausbildung oder Studium, die für ein oder zwei Jahre in einem dieser kirchlichen Projekte arbeiten möchten. FidesCo International unterstützt auf diese Weise Projekte in ca. 30 Ländern mit etwa 200 Volontären jährlich. In den letzten Jahren haben Volontäre aus Deutschland in Indien, Kolumbien, Kambodscha, Sambia, Süd-Afrika, Brasilien und Indonesien gearbeitet. Die Volontäre nehmen an zwei Vorbereitungssessionen (4 Tage und 1 Woche) teil.

### **Kampagnen-, Bildungs- und Aufklärungsarbeit.**

FidesCo Deutschland informiert besonders Kinder und Jugendliche durch Workshops zum Thema „ruandische Kultur“ bei Tagungen (z.B. Forum Altötting, „Alle Kinder haben Rechte“ in Würzburg) und in besondere Gruppen (z.B. Sternsinger).

## Kontrollmechanismen

### Projekte

Das Leitungskomitee (Comité directeur) findet monatlich in Paris statt.

An diesem Treffen nimmt:

- der FidesCo Direktor
- die Verantwortlichen für Asien, Afrika und Amerika
- die Verantwortlichen für Werbung, Volontärsausbildung, Volontärsbegleitung und Projektbegleitung
- sowie der Internationale Koordinator teil.

Das Leitungskomitee entscheidet welche Projekte durch FidesCo unterstützt werden sowie über die Einsatzplätze der Volontäre.

**Die Länderbüros entscheiden selbst, welches Projekt sie unterstützen möchten und mit welchem Betrag.** Das Hauptbüro kann Vorschläge unterbreiten.

### Volontäre

FidesCo International entscheidet in den monatlichen Sitzungen des Leitungskomitees über die Projekte, die mit Volontären unterstützt werden und welche Volontäre am besten für welches Projekt geeignet sind. Auch hier ermöglicht die Internationalität von FidesCo eine große Flexibilität und sorgt für Kontinuität bei der personellen Besetzung von Projekten. Der Geschäftsführer von FidesCo Deutschland nimmt ebenfalls, in seiner Funktion als Internationaler Koordinator, an diesen Sitzungen teil.

Durch mehrere persönliche Begegnungen mit den Bewerbern und durch Bewerbungsgespräche trifft FidesCo Deutschland eine Auswahl der Bewerber und versichert sich, dass sie als Volontär geeignet sind. Die künftigen Volontäre werden zudem von einer Psychologin auf ihrer Eignung getestet.

### Finanzen

Die Einnahmen- Überschussrechnung wird vierteljährlich ausgewertet.

Das Spendenaufkommen wird ständig kontrolliert.

Der Fundraising-Prozess für die Volontäre ist fest strukturiert.

Wesentliche Kennzahlen werden in der Balanced Scorecard zusammenfast (Siehe "Ergebnisse der Wirkungsbeobachtung" )

Überweisungen erfolgen nach dem vier Augen Prinzip.

### Ziele

Es gibt einen Werbeplan, sowohl für die Spendenwerbung wie auch für die Volontärswerbung.

In der Balanced Scorecard werden am Jahresanfang die Ziele für das kommende Jahr festgelegt.

## **Personelle Zusammensetzung der Organe**

### **Leitungsorgan und Geschäftsführung**

Der Vorstand von FidesCo besteht aus folgenden Personen

1. Vorsitzender: Jürgen Mathis (ehrenamtlich)
2. Vorsitzender: Karel Dekempe (hauptamtlich)
3. Vorsitzende: Maria-Christiana Prinzessin von Habsburg-Lothringen (ehrenamtlich)

Geschäftsführung: Hr. Karel Dekempe (hauptamtlich)

Ehrenvorsitzender: Franz Graf Kinsky von Wchinitz und Tettau

### **Die Mitgliederversammlung**

besteht aus 9 Mitgliedern (Stand 31.12.2013).

Davon sind 3 Vorstandsmitglieder

und 6 weitere stimmberechtigte Mitglieder.

### **Mitarbeiter**

FidesCo Deutschland hat 3 Mitarbeiter:

Hr. Karel Dekempe: Geschäftsführer und internationaler Koordinator (100%)

Hr. Rolf Eichhorn: Hauptamtlich (50%)

Fr. Marlene Reischhofer: Geschäftsführung der Verwaltung (Geringfügig Beschäftigte)

### **Gesamtbezüge**

Die Gesamtbezüge (Bruttogehälter) aller Mitarbeiter betrug 59.074,38

## Internationale Organisationsstruktur

**Alle Organisationen sind rechtlich selbständig**

### ***Zentralorganisation***

FidesCo International

Sitz: Nijmegen, Niederlande

### ***FidesCo Frankreich***

Sitz : Paris

Dies war die erste und ist die größte FidesCo. Hier befindet sich das FidesCo Hauptbüro.

### ***FidesCo Belgien***

Sitz : Brüssel

### ***FidesCo Nederland***

Sitz : Waalre

### ***FidesCo Österreich***

Sitz : Hohenems

### ***FidesCo Polen***

Sitz : Warschau

### ***FidesCo Portugal***

Sitz. Lissabon

### ***FidesCo USA***

Sitz: Reston

### ***FidesCo Australien***

Sitz: Burwood Heights

### ***FidesCo Ruanda***

Sitz: Kigali.

Verwaltet das Straßenkinderprojekt „Zentrum Rugamba“

### ***FidesCo Brasilien***

Sitz: Salvador de Bahia

Verwaltet das Zentrum „Los Alagados“ in Salvador de Bahia.

## **Die Festsetzung der nationalen finanziellen Beiträge für die Volontäre an FidesCo International**

Der Gesamtbetrag wird jährlich beim Treffen der Geschäftsführer und Direktoren der FidesCo Länderbüros festgelegt (momentan: Belgien, Niederlande, Frankreich, Polen, Österreich, Portugal, USA und Deutschland). Gesamtbetrag für 2013: 50.000,- €. Das Treffen findet meistens in der Jahresmitte statt.

Der Betrag pro Land wird anteilig anhand der Anzahl nicht französischer Volontäre, die am 31. Dezember des Vorjahres im Einsatz waren, berechnet, beträgt jedoch nie mehr als 10.000 € pro Jahr und Land.

Falls der Betrag 10.000 € überschreite übernimmt FidesCo Frankreich den Restbetrag. FidesCo Frankreich übernimmt auch ganz oder anteilmäßig den Beitrag der finanzschwachen Länder (2013 Polen und Portugal).

FidesCo Deutschland bezahlt keinen Beitrag, da FidesCo Deutschland unentgeltlich die internationale Koordination übernimmt.

Die lokale FidesCos können Unterstützung bei FidesCo International beantragen: z.B. für Projekten oder für Volontäre.

FidesCo Deutschland hat 2013 für das Zentrum Rugamba 20.000 € beantragt und bekommen.

## Die Aufgaben des internationalen Koordinators

- Der Internationale Koordinator vertritt die Interessen der nicht französischen FidesCo Mitarbeiter und Volontäre beim Leitungskomitee (Comité directeur) und bei Entscheidungen über Projekte und Volontäre beteiligt,
- hat regelmäßige Besprechungen mit dem FidesCo Direktor über die Besonderheiten der Länder außerhalb Frankreichs,
- ist die erste Anlaufstelle der FidesCos außerhalb von Frankreich bei allen Fragen, die FidesCo betreffen,
- organisiert zusammen mit den Länderbüros die 1. Ausbildungssessionen für die nicht französischen Volontäre auf Englisch. Diese finden momentan 2x jährlich, jeweils in Deutschland, Portugal und in den USA statt.
- Zwischen 1. und 2. Ausbildungssession hält er die Vorträge über Internet (Webinar, Skype), welche die französischen Teilnehmer an einem gesonderten Wochenende in Frankreich hören (2x jährlich).
- Er organisiert zusammen mit dem internationalen Team die 2. Ausbildungssession, hält bei dieser Session Vorträge auf Englisch und übersetzt von Französisch nach Englisch für die nicht französisch Sprechenden. Diese Session findet 2x jährlich in Frankreich statt
- Er bereitet die Süd-Süd Volontäre vor (Volontäre von außerhalb Europas und Nordamerikas, die in andere „Süd Länder“ als Volontär ausreisen. Dies geschieht über Webinar und Skype.
- Er führt die Abschlussgespräche mit Volontären nach ihrer Rückkehr
- Er fungiert als Verbindungsperson zwischen dem französischen Internetprovider und den nicht französischen Länderbüros.

## Ergebnisse der Wirkungsbeobachtung

FidesCo Deutschland überprüft die Wirkungsbeobachtung anhand einer **Balanced Scorecard** nach Kaplan und Norton. Es werden Ziele, Kennzahlen und Aktionen in folgenden Bereichen festgelegt:

- Finanzen
- Kunden
- Interne Prozesse
- Mitarbeiter

Manche Zahlen werden monatlich, pro Quartal, pro Halbjahr oder jährlich überprüft.

### Die wichtigsten Beobachtungen für 2013:

#### Finanzperfektive:

- Ziel: Mehr Spenden als im Vorjahr: Dieses Resultat wurde nicht erreicht. Es gab eine Spendenabnahme von ca. 5%.
- Verhältnis der Spendeneinnahmen zu den Aufwendungen für Verwaltung und Werbung: Das Ziel „angemessen“ (Nach DZI Kriterien 10%-20%) wurde mit 21,8 % nur knapp verfehlt und war wesentlich besser als 2012 (27,5%)
- Nicht mehr als 50% der Ausgaben an eine einzige Organisation oder Projekt. Dieses Ziel wurde erreicht.

#### Kundeperspektive:

Als Kunden verstehen wir die Spender und die Volontäre.

- Zunahme der Spenderzahl: Die Spenderzahl hat im 2013 um 30% abgenommen. Diese Zahl ist stark abhängig von der Anzahl neuen Volontären.
- Anzahl FidesCo-Briefempfänger: Hat um 23% zugenommen.
- Anzahl Infoveranstaltungen mit Hauptziel Spendergewinnung

	Ziel	Anzahl	Zu...% erreicht
1. Halbjahr	4	3,5	88%
2. Halbjahr	4	2,5	63%

- Anzahl Teilnehmer am Infowochenende/Infotag

	Ziel	Teilnehmer	Zu...% erreicht
1. Halbjahr	6	6	100%
2. Halbjahr	6	6	100%

- Anzahl Infoveranstaltungen mit Hauptziel Volontärgewinnung

	Ziel	Anzahl	Zu...% erreicht
1. Halbjahr	6	6	100%
2. Halbjahr	6	3	50%

- Anzahl neue Volontäre im Halbjahr (Feste Bewerbung mit Zusage nach Unterscheidungswochenende)

	Ziel	Anzahl	Zu...% erreicht
1. Halbjahr	4	1	25%
2. Halbjahr	4	1	25%

### **Projektqualität:**

Anhand von zwei langjährigen Projekten, die schon häufig von FidesCo Deutschland unterstützt wurden.

#### **„Zentrum Rugamba“**

- Anzahl der Straßenkinder, die wieder in eine Familie integriert wurden. Ziel: 50
- 2012: 49
- (Die Zahl für 2013 lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.)

#### **"Dispensaire St. Gabriel" Ziel: mindestens 100.000 Patienten und 1.400 Geburten**

	2009	2010	2011	2012
Patienten	90.000,00	92.400,00	109.147,00	115.000,00
Geburten	1.200,00	1.329,00	1.441,00	1.749,00

### **Interne Prozesse:**

- Wöchentliche Dienstbesprechungen. Ziel 1x wö. außer in den Ferien: Um 33% überschritten.

### **Mitarbeiterperspektive:**

- Ziel: Ein Jahresgespräch pro Mitarbeiter im Jahr: Zu 100% erreicht.
- Die Krankheitsquote lag bei 1 % (Bundesdurchschnitt 3%)